

Haus Felsenau, Bern

Bauherr	Bernischer Verein für Gefangenen und Entlassenenfürsorge BeVGe
Referenzperson	Jürg Bodmer 031 301 84 73
Architekt	Fiechter & Salzmann Architekten GmbH
Referenzperson	Caroline Fiechter 044 271 36 20
Projektleiter Elektro	Andreas Spycher / Michael Raggam 031 337 52 31
Planung	2010 – 2018
Ausführung	2010 – 2018
Elektrobausumme	Fr. 730'000.—



Projektbeschreibung

Das Haus Felsenau ist ein Wohnheim mit 36 Plätzen und integriertem Arbeitsprogramm. Frauen und Männer finden nach einem Austritt aus dem Straf- oder Massnahmenvollzug, aus einer psychiatrischen Klinik oder bei Obdachlosigkeit ein Zuhause mit gesamtheitlicher Betreuung und Beratung.

Die Tagesstruktur beinhaltet Beschäftigung, begleitetes und unbegleitetes Freizeitangebot, Verpflegung, Nachtaufsicht und medizinische Versorgung. Bei einer Suchtproblematik werden im Rahmen der ärztlichen Begleitung medikamentöse Behandlungen angeboten. Die Institution hat zum Ziel, zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern eine Verbesserung ihrer meist schwierigen Lebenssituation und der gesellschaftlichen Integration zu erreichen. Die eigenständigen Lebensgestaltungs- und Handlungskompetenzen werden gefördert.

Beim aktuellen Sanierungsprojekt wurde der Altbauteil, welcher Wohn-, Lager-, Arbeits- und Technikräume umfasst, komplett erneuert.

Zudem entstand ein neuer Anbau- und ein Neubauteil mit Sitzungs- und Verwaltungszimmern, verschiedenen Werkstätten, Technikräumen, Gemeinschaftsräumen, Küche und Speisesaal.



Leistungen BERING

Die BERING AG war für die Planung und Begleitung der Elektroinstallationen in folgenden Bereichen zuständig:

- Projektierung, Ausschreibung, Realisierung
- Elektroinstallationen Stark- und Schwachstrom
- Schaltgerätekombinationen
- Beleuchtungskörper
- Brandmeldeanlage, Notbeleuchtung und RWA

Besonderes

- Holzbau mit Fertigelementen, Standard Minergie P-ECO
- Werkstätten mit Schwerpunkten wie Schreinerei, Näherei, Wäscherei, Gärtnerei und Keramik
- Etappierung und Aufrechterhaltung des Betriebs während der Sanierungsarbeiten
- Hohe ästhetische Ansprüche an die hochwertige Architektur

